

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

wer heiratete er im Jahre 1633 die Anna Bauner von Polzwies.

3. In späterer Zeit wird als Besitzer genannt Stephan Penwieser von Niedlgün (geb. 1690, gest. 1742), vermählt mit Rosina (gest. 1743).

4. Das Gut erbte die Tochter aus dieser Ehe, Maria Penwieser (geb. 1717), die im Jahre 1742 den Joseph Saarucker vom Podingergute heiratete (geb. 1720).

5. Hierauf folgte als Besitzer Matthias Wurhofer vom Heinzlgute (geb. 1722, gest. 1782), seit 1753 vermählt mit Sophie Baumann aus Gilgenberg (gest. 1810).

6. Das Gut übernahm hierauf der Sohn aus dieser Ehe, Josef Wurhofer (geb. 1756, gest. 1805), seit 1789 vermählt mit Maria Kagerbauer (geb. 1776, gest. 1842). Diese heiratete als Witwe im Jahre 1805 den Johann Berger vom Lunglhof (geb. 1781, gest. 1844).

7. Die Erbin war die Tochter aus dieser Ehe, Anna Berger (geb. 1806, gest. 1874), die sich im Jahre 1832 mit Georg Lidl vermählte.

8. Die älteste Tochter, Maria Lidl (geb. 1833, gest. 1901), erhielt das väterliche Gut und vermählte sich im Jahre 1859 mit Johann Perschl, Bauerssohn vom Semelhof (geb. 1825, gest. 1890).

9. Die beiden nächsten Besitzer, Johann und Ludwig Perschl, stammten aus dieser Ehe. Johann Perschl (geb. 1861) hatte sich im Jahre 1887 mit Maria Pöllner, Bauerstochter von Paischen Nr. 2, vermählt. Er konnte das Gut nicht halten und verkaufte es an seinen Bruder Ludwig (geb. 1863, gest. 1913), der seit dem Jahre 1896 mit Therese Müllauer, Bauerstochter von Sengtal Nr. 2, vermählt war (geb. 1871). Als Witwe heiratete sie im Jahre 1917 den Johann Wengler von Tarsdorf.

Nach dem Lagebuch von 1788 wurde in einem Teile der Felder Weizen und in zwei Teilen Korn gebaut, im zweiten Jahre in den entsprechenden Teilen Halmkorn und Hafer.

F l u r n a m e n : Das Leitensland; das Mitterland; das Grabenland.